

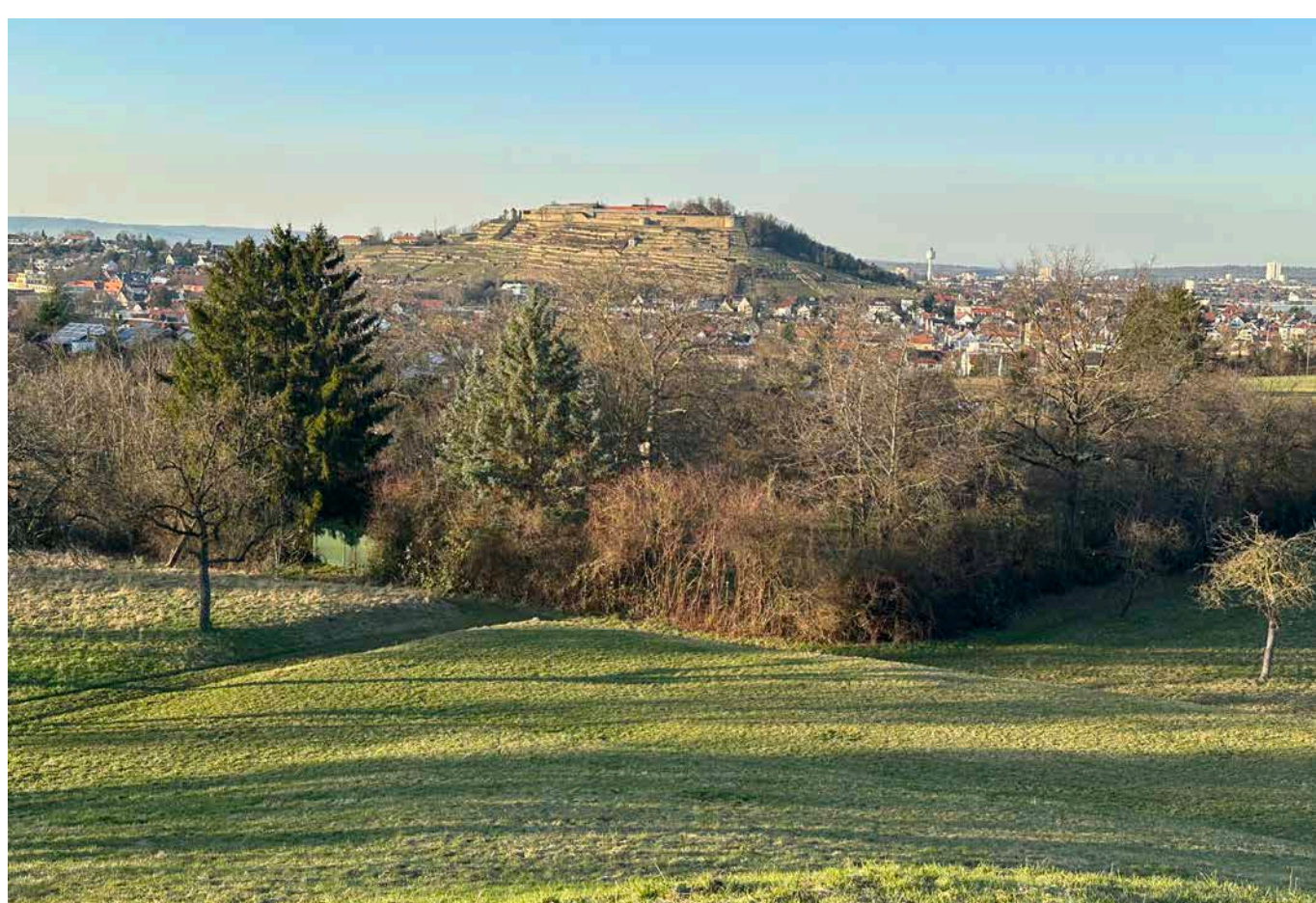
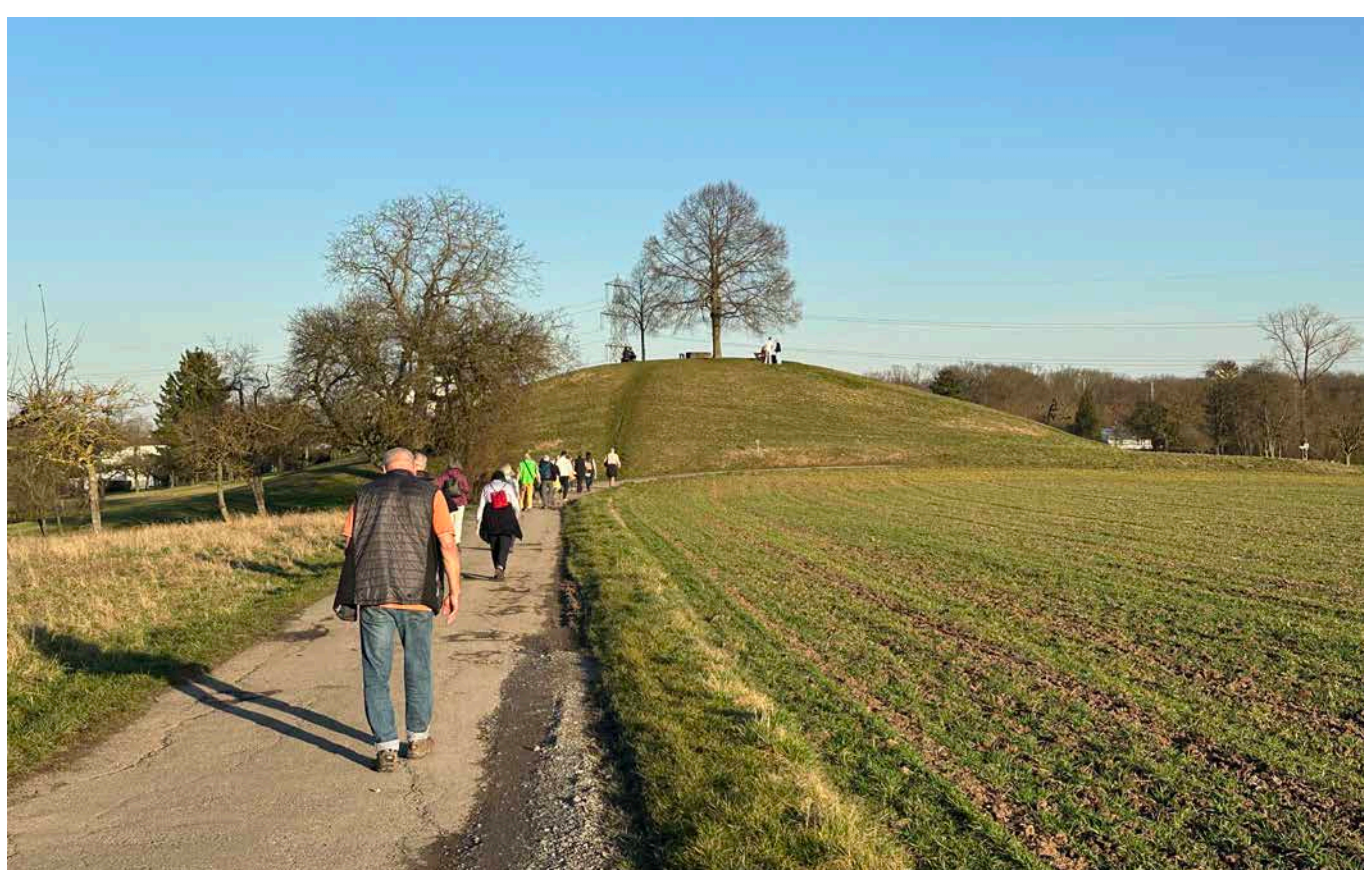


Rückblicke lfd.Nr. 2604

Bärbel und Uwe Lärz

Wanderung zwischen Asperg und Markgröningen

Am 26.02.2026 starteten bei strahlendem Sonnenschein 32 Wanderer und Gäste der Freizeitgruppe des Gemmrigheimer Albvereins zu einer ca. 9 km langen Wanderung. Vom Parkplatz beim Asperger Sportgelände führte die Wanderung zum Kleinaspergle, einem acht Meter hohen keltischen Hügelgrab (430 v. Chr.) eines Fürsten vom Hohenasperg.



Weiter ging es auf dem Wanderweg Nr. 4 zum Leudelsbach und weiter zum Behindertenheim Markgröningen. Das einst „Landesheim“ oder im Volksmund einfach „Asyl“ genannte Behindertenheim Markgröningen wurde 1897 als „Landarmenanstalt“ mit einem großen Landwirtschaftsbetrieb zur Selbstversorgung für rund 300 verarmte oder verwahrloste Insassen aus dem Neckarkreis eingerichtet. Heute ist es eine Einrichtung für Pflege und Betreuung von Menschen mit körperlicher oder geistiger Behinderung und der Gebäudekomplex steht unter Denkmalschutz.



Gruppenbild

Von dort aus wanderte die Gruppe an den Weinbergen entlang zurück nach Asperg. Zum Abschluss der schönen Tour kehrten alle in der Pizzeria Emy's ein.